



---

Gemeinde **SONTHEIM**  
*an der Brenz*

---



2021

Finanzzwischenbericht

# Ergebnishaushalt

	Plan 2021 in EUR	Stand 30.03.2023 in EUR	Planerfüllung	Bemerkung
Ordentliche Erträge	11.128.615,00	12.494.896,07	112,27%	
Ordentliche Aufwendungen	10.769.959,65	10.929.483,76	101,48%	
<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	358.655,35	1.565.412,31		
Netto-Abschreibung voraussichtlich	300.000,00	-		Abschreibung steht nur teilweise fest, die restliche Abschreibung wird aktuell ermittelt.
<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>		1.565.412,31		

# Ergebnishaushalt

## Die größten ordentlichen Erträge

Die größten ord. Erträge	Plan 2021	30.03.2023	Planerfüllung
Grundsteuer	852.000,00	872.532,65	102,41 %
Gewerbsteuer	1.600.000,00	2.051.027,71	128,19 %
Hundesteuer	25.000,00	23.959,00	95,83 %
Gemeindeanteil Einkommensteuer	3.285.000,00	3.318.038,77	101,01 %
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	422.000,00	448.951,03	106,39 %
Familienleistungsausgleich	255.000,00	258.674,00	101,44 %

# Ergebnishaushalt

## Die größten ordentlichen Aufwendungen

Die größten ord. Aufwendungen	Plan 2021	30.03.2023	Planerfüllung
Personalaufwendungen	2.282.704,65	2.261.193,72	99,06 %
Unterhaltungen	417.300,00	603.562,85	144,64 %
Bewirtschaftung	86.800,00	96.961,13	111,71 %
Gewerbesteuerumlage	168.000,00	193.778,90	115,34 %
FAG-Umlage	1.721.000,00	1.708.192,30	99,26 %
Kreisumlage	2.636.000,00	2.637.987,32	100,08 %

# Investitionsschwerpunkte

Bereich	Plan 2021	Stand 30.03.2023	Planerfüllung
1220 – Geschwindigkeits- messanlagen	16.000,00	13.283,16	83,02 %
1260 – Feuerwehrhaus	100.000,00	17.981,14	17,98 %
2110 – Innensanierung GWRRS	0,00	766.362,68	-
5360 – Lehrrohr- und Breitbandverlegung	50.000,00	157.323,17	317,82 %
5410 – Erschließung Baugebiete Riegele 2	120.000,00	177.500,61	147,92 %
54.10 – Erschließung Gewerbegebiet K3023	150.000,00	23.539,96	15,69 %

# Fazit

- Bei den größten ordentlichen Erträgen wird ersichtlich, dass beinahe alle Ansätze überschritten wurden und die Erträge somit höher sind als diese ursprünglich geplant waren.
- Bei den größten ordentlichen Aufwendungen wurden die Ansätze, mit Ausnahme der Unterhaltungskosten, nicht komplett aufgebraucht. Die Aufwandsseite lief im Jahr 2021 weitestgehend planmäßig.
- Einige der aufgeführten Investitionen wurden nicht planmäßig ausgeführt. Die Planansätze sind aktuell nicht „aufgebraucht“ worden, daher werden die Kosten in den nächsten Jahren anfallen.
- Bei der Leerrohr- und Breitbandverlegung ist das Gegenteil der Fall: Im Jahr 2020 wurden hier nur 2,76 % der geplanten Mittel verbraucht (In Zahlen: statt 2.620.000,00 EUR nur 72.454,98 EUR). Im Jahr 2021 allerdings 317,82 % des Ansatzes (in Zahlen: statt wie geplant 50.000,00 EUR wurden 157.323,17 EUR verbraucht).

# Eigenbetrieb Wasserversorgung

	Plan 2021 in EUR	Stand 30.03.2023 in EUR	Planerfüllung	Bemerkung
Ordentliche Erträge	525.500,00	547.969,00	104,28 %	
Ordentliche Aufwendungen	503.750,00	443.075,00	88,75 %	
<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	21.750,00	104.894,00		

# Investitionsschwerpunkte

Bereich	Plan 2021	Stand 30.03.2023	Planerfüllung
5330- Netz- und Schachtsanierungen	50.000,00	186.559,12	373,12 %
5330- Erschließung Riegele 2	20.000,00	32.383,13	161,92 %

# Eigenbetrieb Entwässerung

	Plan 2021 in EUR	Stand 30.03.2023 in EUR	Planerfüllung	Bemerkung
Erträge	920.100,00	726.929,00	79,01 %	
Aufwendungen	856.600,00	397.409,00	46,39 %	
<b>Jahresgewinn (+)/ Jahresverlust (-)</b>	63.500,00	329.520,00		

# Investitionsschwerpunkte

Bereich	Plan 2021	Stand 30.03.2023	Planerfüllung
5380- Regenklärbecken Bergenweiler	0	109.331,94	- %
5380- Kanal Riegele 2	0	43.760,07	- %
5380- Kanalsanierungen und Erweiterungen	100.000,00	16.524,91	16,52 %
5380- Kreditaufnahme	851.000,00	761.500,00	- %

# Fazit Eigenbetriebe

- Das ordentliche Ergebnis des Eigenbetriebs „Wasserversorgung“ weicht um 83.144,00 EUR vom Plan ab. Somit konnte im Jahr 2021 ein Jahresüberschuss gebildet werden. Die ordentlichen Erträge des Eigenbetriebs „Wasserversorgung“ weisen ein besseres Ergebnis auf, wie ursprünglich geplant.
- Die ordentlichen Aufwendungen liegen unter dem Planwert. Der Ergebnishaushalt verlief also weitestgehend planmäßig und schloss in vielen Bereichen mit einem positiven Ergebnis ab.
- Der Jahresgewinn des Eigenbetriebs Entwässerung beläuft sich auf 329.520,00 EUR, ohne Abschreibungen, Auflösungen und Verrechnungen mit dem Kernhaushalt. Insgesamt wurden weniger Erlöse erzielt als geplant. Im Gegenzug wurde bei nahezu allen Konten im Aufwendungsbereich ein geringerer Mittelverbrauch erzielt. Daher ergibt sich im Gesamtergebnis der o.g. Jahresgewinn.